

WERNER GREUTER & EVA POTZTAL

Zweijahresbericht über den Botanischen Garten und das Botanische Museum Berlin-Dahlem für die Jahre 1978 und 1979

1. Hauptereignisse

Das wesentlichste Geschehnis der Berichtsperiode war zweifellos das 300jährige Jubiläum des Berliner Botanischen Gartens. Es stand unter der Schirmherrschaft der Gattin des Bundeskanzlers, Frau Hannelore Schmidt, die auch sonst durch ihre Besuche im Botanischen Garten und Museum (am 23. 10. 1978 und, zusammen mit der Gemahlin des Regierenden Bürgermeisters, Frau Ilse Stobbe, am 7. 12. 1979) ihre Verbundenheit mit unserer Institution bekundet hat. Die Veranstaltungen zur 300-Jahr-Feier erfuhren eine namhafte Förderung durch die Stiftung Deutsche Klassenlotterie Berlin.

Die eigentliche 300-Jahr-Feier fand im September 1979 statt. Am offiziellen Festakt im Auditorium Maximum der Freien Universität Berlin nahmen am 10. September rund 900 geladene Gäste aus dem In- und Ausland teil. Nach Begrüßungsworten von Frau Hannelore Schmidt, des Senators für Wissenschaft und Forschung Dr. Peter Glotz, des Leitenden Direktors des Botanischen Gartens und Botanischen Museums sowie des Präsidenten der Freien Universität Berlin Prof. Dr. Eberhard Lämmert wurde an 24 Gelehrte die Willdenow-Medaille verliehen:

A. G. Alphonso, Singapore
 J. Apel, Hamburg
 J. P. Brenan, Kew
 O. Degener, Hawaii
 H. Eichler, Canberra
 H. S. Irwin, New York
 D. M. Henderson, Edinburgh
 J. T. Howell, San Francisco
 J. F. Leroy, Paris
 F. Markgraf, Zürich
 H. Merxmüller, München

E. Petit, Meise (Belgien)
 W. Rauh, Heidelberg
 P. H. Raven, St. Louis
 K. H. Rechinger, Wien
 G. Schoser, Frankfurt a. M.
 O. T. Solbrig, Cambridge, Mass.
 E. Tschindé, Lomé (Togo)
 G. Wagenitz, Göttingen
 D. C. Wasshausen, Washington
 H. C. D. de Wit, Wageningen
 W. Zehrer, Lomé (Togo)

Die Verleihung erfolgte in Würdigung besonderer Verdienste um den Botanischen Garten und das Botanische Museum Berlin-Dahlem und deren Wiederaufbau nach dem Kriege. Auf der Vorderseite zeigt die Medaille die Büste Willdenows (Bronzeabguß einer zeitgenössischen Eisengußmedaille von Posch), auf der Rückseite trägt sie eine Inschrift. Den Abschluß des Festaktes bildete der Festvortrag von Prof. Dr. Frans A. Stafleu, Utrecht, über „Engler und seine Zeit“.

Der wissenschaftliche Teil der 300-Jahr-Feier bestand in einem Symposium zum Thema „Aktuelle Forschungsschwerpunkte Botanischer Gärten und Museen“, das in dankenswerter Weise von der Deutschen Forschungsgemeinschaft gefördert wurde. Er begann am 11. September mit Vorträgen von Prof. Dr. H. Merxmüller, München, über „Möglichkeiten und Probleme systematischer Forschung an Botanischen Instituten und Museen“ und von Dr. P. H. Raven, St. Louis, über „Modern research priorities in botanical gardens“. Am 12. und 13. September setzte sich das Symposium in zwei getrennten Sektionen fort; die eine behandelte in 18 Beiträgen „Aktuelle Forschungsschwerpunkte und Probleme Botanischer Gärten“, die andere unter dem Hauptthema „Aktuelle Forschung in Botanischen Museen und Instituten (ausgewählte Themen)“ zunächst mit 12 Vorträgen „Areal- und Sippendifferenzierung in der Balkan-Flora“, dann mit 9 Referaten „Moderne Aspekte der *Bromus*-Forschung“. Die Veröffentlichung des gedruckten Tagungsberichtes wird in den „Botanischen Jahrbüchern für Systematik, Pflanzengeschichte und Pflanzengeographie“ erfolgen.

Eine Reihe weiterer Veranstaltungen stand im Zusammenhang mit unserer 300-Jahr-Feier, insbesondere mehrere Sonderausstellungen (vgl. 4. 1.), von welchen jene über „300 Jahre Botanischer Garten Berlin“ und über „Pflanzen auf Porzellan“ besondere Erwähnung verdienen. Bereits zum 9. 8. 1979 hatte die Deutsche Bundespost, Landespostdirektion Berlin, eine Sondermarke herausgebracht; am 2. 9. 1979 war dann in einem Sonderpostamt im Botanischen Garten ein Sonderstempel zu unserem Gartenjubiläum erhältlich. Am selben Tag fand unter freiem Himmel das Jubiläums-Serenadenkonzert des Symphonischen Orchesters Berlin statt, zu dem einige Tausend Berliner in den Botanischen Garten strömten. Auch mehrere Veröffentlichungen sind hier zu erwähnen, etwa von Timler & Zepernick und von Zepernick & Karlsson (vgl. 4. 5.). In der neuen Schriftenreihe „Englera“, welche die „Beihefte zur Willdenowia“ ablöst, erschienen als erster Band die „Grundlagen zur 300jährigen Geschichte des Berliner Botanischen Gartens“ auf den Termin der 300-Jahr-Feier. Die Teilnehmer am Jubiläumssymposium erhielten als Festgabe Heft 9 (1) der „Willdenowia“, welches – in verbesserter typographischer Aufmachung und neuem Gewand – ein Bild der gegenwärtigen wissenschaftlichen Aktivität unserer Institution vermittelt.

Da im Westteil Berlins neben dem Botanischen Museum kein allgemein naturkundliches Museum besteht (das alte Naturkunde-Museum befindet sich im Ostteil der Stadt), tat sich im Sommer 1978 eine Anzahl von Wissenschaftlern aller Fakultäten und von Naturliebhabern zusammen, um einen „Fördererkreis der naturwissenschaftlichen Museen Berlins e. V.“ zu gründen (so geschehen am 4. 7. 1978). Der Verein hat gemäß seiner Satzung folgenden Zweck:

- Die Errichtung eines naturkundlichen Bildungszentrums oder ähnlicher Einrichtungen in Berlin zu bewirken und zu fördern sowie an der Unterhaltung und Erweiterung mitzuarbeiten, damit die in Berlin (West) vorhandenen Sammlungen und künftig auf diesem Gebiet anfallendes Material in der Stadt erhalten bleiben und in geeigneter Form der Bevölkerung zugänglich gemacht werden können,
- Die Verwirklichung der Pläne zum Wiederaufbau des zur Zeit fehlenden Flügels des Botanischen Museums in Berlin voranzutreiben sowie die Erhaltung und Erweiterung der Sammlungen des Botanischen Gartens und Botanischen Museums zu fördern,
- Die Öffentlichkeit über die vorhandenen Sammlungen zu unterrichten und selbst Ausstellungen durchzuführen.

Der „Fördererkreis“ hat sich schon in kurzer Zeit als aus unserer Sicht sehr hilfreich erwiesen, z. B. durch Vermittlung von Sonderausstellungen. Besonders wertvoll war für uns die Stiftung eines „Regina-Schiemann-Fonds“ aus Schenkungen der Freundin und Gönnerin unserer Institution, deren Namen er trägt. Auch weitere Spenden sind inzwischen diesem Fonds zugeflossen, der uns die Wahr-

nehmung wichtiger, nicht mit normalen Haushaltsmitteln erfüllbarer Aufgaben (etwa die Neuauflage unseres Führers durch das Große Tropenhaus, vgl. 4. 5.) ermöglicht.

Folgende Tagungen fanden im Berichtszeitraum im Botanischen Garten und Museum statt:

- Am 9. 6. 1978 die Jahrestagung der Gesellschaft für Staudenfreunde e. V., begleitet von einer *Iris*-Schau (vgl. 4. 1).
- Am 28. 1. und 1. 3. 1979 eine Arbeitstagung der „ESRC/ESF ad hoc Group on Biological Recording, Systematics and Taxonomy“, veranstaltet vom Komitee der europäischen Forschungsräte der Europäischen Stiftung für die Wissenschaften in Strasbourg.
- Am 13. und 14. 9. 1979, im Anschluß an das Jubiläums-Symposium, eine Kleinkonferenz (round table conference) über „Floristische Datenerfassung im Mittelmeergebiet: das Med-Checklist-Projekt“, gefördert von der Deutschen Forschungsgemeinschaft und veranstaltet in Zusammenarbeit mit der OPTIMA.

Nachdem im Jahre 1979 die achte und letzte Sammelreise nach Togo erfolgte und die Bearbeitung des in über 8 Jahren Geländearbeit gesammelten Herbarmaterials fortschreitet, übernahmen Prof. Dr. Paul Hiepko und Prof. Dr. Hildemar Scholz, gemeinsam mit Dr. J. F. Brunel (Lomé), die Verantwortung für die Herausgabe der geplanten Liste der Gefäßpflanzen Togos. Die Fertigstellung des Rohmanuskriptes dieser Liste, welche auch Bestimmungsschlüssel in französischer Sprache enthalten soll, ist auf Ende 1980 vorgesehen. Als „Beiträge zur Flora von West-Afrika“ erschienen bereits 11 Vorveröffentlichungen, außerdem Arbeiten über die Vegetation, die Unkräuter und die Moose des Gebietes (vgl. 7. 3).

Gleichzeitig mit dem neuen Leitenden Direktor, Prof. Dr. W. Greuter, der am 1. 4. 1978 das nach der Pensionierung von Prof. Dr. Th. Eckardt während zweier Jahre von Prof. Dr. J. Gerloff kommissarisch verwaltete Amt antrat, kam das Sekretariat der OPTIMA (Organization for the Phyto-Taxonomic Investigation of the Mediterranean Area) vom Conservatoire botanique de la Ville de Genève an unser Museum. Damit ist Berlin zu einem wichtigen Zentrum der Mittelmeerbotanik geworden, was sich auch im Aufbau mediterraner Forschungsschwerpunkte am Botanischen Garten und Botanischen Museum äußert.

Als erster wichtiger Schritt in dieser Richtung ist die Beteiligung unseres Museums am Med-Checklist-Projekt¹ zu betrachten. Dieses auf internationaler Zusammenarbeit basierende wissenschaftliche Großprojekt hat sein Zentrum und Sekretariat ebenfalls in Berlin. Die ersten Vorplanungen reichen ins Jahr 1977 zurück, die eigentlichen Arbeiten begannen Anfang 1979 mit einer einjährigen Versuchsphase, die erfolgreich abgeschlossen werden konnte. Die Berliner Projektgruppe umfaßte 1979 Prof. Dr. W. Greuter, Prof. Dr. P. Hiepko, Frau Dr. I. Hagemann und Frau R. Grosser – letztere aus Mitteln der Deutschen Forschungsgemeinschaft, welche der Förderung der Berliner Gruppe zugestimmt hat.

Was schließlich den Wiederaufbau des immer noch fehlenden Gebäudeflügels für die wissenschaftlichen Sammlungen und die Bibliothek betrifft, so haben, nicht zuletzt dank dem großen Erfolg unserer Jubiläumsveranstaltungen und dem Einfluß des „Fördererkreises“, die Berliner Behörden seine Notwendigkeit ausdrücklich anerkannt. Die für den Bau benötigten Mittel sind in die mittelfristige Finanzplanung aufgenommen worden, und ein von uns vorgelegtes Raum- und Ausstattungsprogramm wurde anerkannt. Falls bei der Detailplanung keine Verzögerungen und unvorhergesehenen Schwierigkeiten auftreten, kann man auf einen Beginn der Bauarbeiten im Jahre 1982 hoffen.

¹ Eine kurze Beschreibung dieses Projektes findet sich in Willdenowia 10: 13–14 (1980), ausführlichere in OPTIMA Newsletter 8/9: 18–26 (1979) und 10/11: 20–24 (1980).

Hinweise auf erfolgte bauliche Maßnahmen geringeren Umfangs finden sich unter 3. 1 (Fahr-schrananlagen, Vergiftungskammer) und 3. 2. (Gewächshäuser, Pergola).

2. Wissenschaftliches Personal

2. 1. Mitarbeiter auf Planstellen

Direktion:

Prof. Dr. J. Gerloff, Direktor, kommissarisch bis 31. 3. 1978

Prof. Dr. W. Greuter, Leitender Direktor, ab 1. 4. 1978

Abt. Dokumentation:

Prof. Dr. H. Scholz, Oberkustos

Dr. F. Butzin, Oberkustos

Dr. H. W. Lack, Kustos bis 31. 8., Oberkustos ab 1. 9. 1979

Abt. Sammlungen Phanerogamen:

Prof. Dr. P. Hiepko, Direktor

Dr. B. E. Leuenberger, wiss. Angestellter

Dr. M. J. Hakki, wiss. Angestellter

Abt. Sammlungen Kryptogamen:

Prof. Dr. J. Gerloff, Direktor, bis 28. 2. 1979

Prof. Dr. W. Schultze-Motel, Direktor, ab 1. 3. 1979

Dr. D. E. Meyer, Oberkustos

Dr. Annick Mathey, wiss. Angestellte

Dr. B. Hein, Kustos

Dr. Heidemarie Nowak-Krawietz, Kustos

Abt. Schaumuseum:

Prof. Dr. Eva Potztal, Direktor

Dr. B. Zepernick, Kustos

Abt. Sammlungen Botanischer Garten:

Prof. Dr. W. Schultze-Motel, Direktor, bis 28. 2. 1979

Prof. Dr. H. Ern, Oberkustos bis 28. 2., Direktor ab 1. 3. 1979

Dr. Edith Raadts, Oberkustos

Dr. Isolde Hagemann, Kustos, ab 1. 5. 1979

Technische Gartenleitung:

Dipl.-Gtn. H. Kraft, Gartenbaurat bis 28. 2., Obergartenbaurat ab 1. 3. 1979

2. 2. Mitarbeiter aus Drittmitteln

Dipl.-Biol. H. J. Flügel, ab 1. 11. 1979 (ABM-Programm)

Dipl.-Biol. E. Gerhardt, 1. 2. – 31. 10. 1979 (ABM-Programm)

Dipl.-Biol. Ruth Grosser, ab 1. 1. 1979 (DFG)

Dipl.-Biol. Angela Lautsch, 1. 2. – 31. 10. 1979 (ABM-Programm)

Dipl.-Biol. Ursula Scholz, ab 1. 2. 1979 (DFG)

2. 3. Ehrenamtliche Mitarbeiter

Dipl.-Chem. F. Aurich

Dr. W. Domke

Prof. Dr. J. Gerloff, ab 1. 3. 1979

Prof. Dr. F. Mattick

Prof. Dr. H. Melchior

Ass.-Prof. O. O. Parra Barrientos, bis 31. 8. 1979 (Humboldt-Stipendiat)

Ass.-Prof. P. Rivera Ramirez, ab 1. 9. 1979 (Humboldt-Stipendiat)

Prof. Dr. G. M. Schulze

Prof. Dr. G. K. Schulze-Menz, † 18. 8. 1978

Dr. F. K. Timler, ab 1. 5. 1979

3. Sammlungen

3. 1. Herbarien

Um der Raumnot im Herbar zu begegnen, wurden zwei neue Fahrshrankanlagen eingebaut, die auf gleicher Grundfläche sehr viel mehr Material als die bisher benutzten Schränke aufnehmen können. Sie befinden sich im Phanerogamenherbar bzw. im Sockelgeschoß im Bereich der ehemaligen Flüssigpräparatesammlung.

Im April 1978 wurde uns von der Bauleitung eine zweikammerige Begasungsanlage übergeben, deren eine Kammer jedoch infolge technischer Mängel im gesamten Berichtszeitraum nicht einsatzfähig war.

Zahlen zur Entwicklung der Herbarbestände sowie zum Leihverkehr sind in den Tabellen 1-2 zusammengestellt. Nicht berücksichtigt wurden bei diesen Zahlen die Übernahme einer umfangreichen Pilzsammlung (ca. 36 000 Nummern) sowie die Zugänge zu den Spezialsammlungen (z. B. Flüssigpräparatesammlung, Holzsammlung, Früchte- und Samensammlung, Fossilien), welche durch die beengten Raumverhältnisse stark beeinträchtigt sind.

	Kauf	Neueingänge Tausch oder Geschenk	Insgesamt	Ausgänge Im Tausch abgegeben
1978	1634	5587	7221	12113
1979	1582	12058	13640	10360
Total	3216	17645	20861	22473

Tab. 1: Bestandsentwicklung und Tauschverkehr der Herbarien des Botanischen Museums Berlin-Dahlem (B) in den Jahren 1978 und 1979 (Anzahl von Herbarexemplaren).

	Von Berlin ausgeliehen		Nach Berlin entliehen	
	Exemplare	Sendungen	Exemplare	Sendungen
1978	6389	173	5366	144
1979	9547	158	830	19
Total	15936	331	6196	163

Tab. 2: Der Leihverkehr der Herbarien des Botanischen Museums Berlin-Dahlem (B) in den Jahren 1978 und 1979.

3. 2. Botanischer Garten

Am 21. 1. 1979 fand die Bauübergabe des dreischiffigen Kulturgewächshauses 16a–c durch die örtliche Bauleitung statt. Im Mai 1979 begann der Abriß dreier Schaugewächshäuser (E–G) im Hinblick auf ihre Erneuerung.

Am 23. 10. 1978 wurde vom Senator für Wissenschaft und Forschung, Dr. P. Glotz, die wiedererstellte Pergola im Arboretum eröffnet, die mit Hilfe des uns nachgelassenen Vermögens einer Freundin des Botanischen Gartens neu errichtet und in Erinnerung an diese Wohltäterin „Gertrud-Schaub-Pergola“ genannt wurde.

Die Samenkataloge wurden jeweils im Dezember verschickt, 1978 an 528 und 1979 an 600 Tauschpartner. Gegenüber früheren Jahrgängen war derjenige des Jahres 1979 insofern verändert, als das Angebot von Samen aus Gartenherkünften stark eingeschränkt, dasjenige von Wildherkünften dagegen gezielt erweitert wurde. Damit beschriftet der Berliner Botanische Garten einen aus wissenschaftlicher Sicht vielfach empfohlenen aber bisher anderswo noch kaum realisierten Weg. Die mengenmäßige Entwicklung des Samentausches ist aus Tabelle 3 ersichtlich.

	Katalogangebot (Arten)			Tausch (Portionen)	
	Gartenherkünfte	Wildherkünfte	Insgesamt	Versand	Eingang
1978	2377	490	2867	27162	4564
1979	543	961	1504	23917	3113
Total	2920	1451	4371	51079	7677

Tab. 3: Angebot im Samenkatalog und Entwicklung des Samentausches im Botanischen Garten Berlin-Dahlem in den Jahren 1978 und 1979.

Neu eingeführt wurde 1979 überdies eine Akzessionsnummer, um Pflanzen einwandfreier Herkünfte zu kennzeichnen. Besonders gefördert werden die Kulturen für wissenschaftliche Zwecke und die Erhaltungskulturen, deren Bestand zur Zeit 757 Arten, die karteimäßig erfaßt sind, beträgt. Bei einem gezielten Vergleich ergab sich, daß rund 100 der im Botanischen Garten kultivierten Arten zu den gemäß einer „List of rare, threatened and endemic plants for the countries of Europe“ (ed. Lucas & Walters, 1976) in Europa gefährdeten oder vom Aussterben bedrohten Pflanzen gehören.

3. 3. Bibliothek

Zum Jahresende 1979 belief sich der Bestand der Bibliothek auf 46 921 Monographien und Zeitschriftenbände, 85 103 Sonderdrucke und 229 Mikrofilm- und Microfiche-Einheiten. Die Bestandsentwicklung während des Berichtszeitraumes ist aus Tabelle 4 ersichtlich.

	Monographien				Zeitschriftenbände				Sonderdrucke Tausch oder Geschenk
	Kauf	Tausch	Geschenk	Insges.	Kauf	Tausch	Geschenk	Insges.	
1978	476	92	112	680	116	579	83	778	1007
1979	539	56	139	734	120	589	86	795	1704
Total	1015	148	251	1414	236	1168	169	1573	2711

Tab. 4: Die Druckschriften-Neuzugänge der Bibliothek des Botanischen Museums Berlin-Dahlem in den Jahren 1978 und 1979.

Der Bibliothek angegliedert sind Spezialsammlungen von Autographen, Porträts, Diapositiven usw., welche sich ebenfalls durch regelmäßige Zugänge vergrößern.

Alle Teile der Bibliothek leiden unter akutem Platzmangel, der eine sinnvolle Einreihung und logische Anordnung schon seit Jahren aufs schwerste beeinträchtigt. Die Suche nach immer neuen Notlösungen ergibt sich zwangsweise aus dem Auftreten von Engpässen, doch lassen sich diese nur auf Kosten der Übersichtlichkeit und bei erschwelter Zugänglichkeit einigermaßen beheben.

3. 4. Schaumuseum

Die Herstellung von Ausstellungsmodellen für die geplanten neuen Abteilungen (insbesondere Morphologie/Anatomie) wurde fortgesetzt. Für die historische Abteilung entstand u. a., nach Bildvorlagen, eine Porträtbüste von Carl von Linné.

Die Renovierung der Räume für Sonderausstellungen (siehe 4. 1) wurde sinnvoll ergänzt durch die Beschaffung von 16 neuen Ganzglas-Vitrinen aus Mitteln der Deutschen Klassenlotterie Berlin.

4. Öffentlichkeitsarbeit

4. 1. Sonderausstellungen

4. 1. 1. Ausstellungen im Botanischen Museum

„Begegnung mit dem Botanischen Garten - Fotos von Werner Eckelt“, 4. 8. - 1. 10. 1978.

„Leguminosen, eine Ausstellung der Royal Botanic Gardens, Kew“, 9. 3. - 16. 4. 1979.

„Botanische Gärten der Welt - Plakate, Führer und Prospekte“, 21. 8. - 24. 9. 1979.

„300 Jahre Botanischer Garten Berlin - Ein historischer Rückblick“, 21. 8. - 28. 10. 1979.

4. 1. 2. Ausstellungen im Botanischen Garten

Iris-Schnittblumen-Schau, 9. - 11. 6. 1978 - Veranstalter: Fachgruppe *Iris* der Gesellschaft der Staudenfreunde e. V.

Bonsai-Ausstellung, 13. 6. - 3. 7. 1978. - Veranstalter: Bernd E. Heintze.

Aquarien-Schau, 9. - 17. 9. 1978. - Veranstalter: Berliner Aquarienvereine.

Teppichbeet im Jugendstil, Sommer und Herbst 1979. - Gestaltet aus Anlaß der 300-Jahr-Feier des Botanischen Gartens.

4. 1. 3. Anderwärtige Ausstellungen

Mineralienbörse, 18. - 19. 11. 1978, Kongreßhalle Berlin: gemeinsame Beteiligung des Botanischen Museums und des „Fördererkreises“ mit mehreren Vitrinen mit Fossilien.

Ausstellung „Hobby Tier und Pflanze“, 22. - 26. 11. 1978, Messegelände Berlin: Beteiligung des Botanischen Gartens und Museums mit einer Dia-Schau und Vorträgen (vgl. 6. 3).

„Grüne Woche“, Januar 1979, Messegelände Berlin: Beteiligung des Botanischen Gartens mit einer Orchideen-Vitrine mit Wildarten.

„Urlauben zerstört Ur-Laub“, ab 24. 7. 1979, Berlin-Pavillon: Beteiligung des Botanischen Gartens mit Pflanzen und Sämereien.

„Pflanzen auf Porzellan“, 24. 8. - 27. 9. 1979, Orangerie des Schlosses Charlottenburg: gemeinsam ver-

anstaltet vom Botanischen Garten und Museum und der Verwaltung der Staatlichen Schlösser und Gärten Berlin aus Anlaß der 300-Jahr-Feier des Berliner Botanischen Gartens.

Buchmesse, 11. – 25. 11. 1979, Messegelände Berlin: Beteiligung des Botanischen Gartens und Museums mit 8 Vitrinen mit Büchern, Zeitschriften, Fossilien und Pflanzen.

Überdies stellte die Bibliothek des Botanischen Museums für mehrere Ausstellungen Werke aus ihren Beständen leihweise zur Verfügung, insbesondere für zwei vom Ibero-Amerikanischen Institut veranstaltete: „Lateinamerika aus der Sicht deutscher Künstler“ (Bonn, Juli-August 1978) und „Deutsche Künstler in Lateinamerika“ (Berlin, Staatsbibliothek Preußischer Kulturbesitz, 20. 4. – 31. 5. 1979) und die vom „Fördererkreis“ betreute Schau „Bienen in Berlin“ (Heimatomuseum Zehlendorf, 18. 5. – 30. 9. 1979).

4. 2. Medien

Neben der Meldung von Aktualitäten erschienen mehrere größere Artikel über den Garten und das Museum. Der Rundfunk, insbesondere der RIAS-Landfunk, brachte eine Anzahl von Interviews mit Mitarbeitern über spezielle Themen. Rundfunk, Fernsehen und Presse berichteten wiederholt und ausführlich über die Veranstaltungen zur 300-Jahr-Feier und über die Geschichte des Botanischen Gartens. Auch bei Ausstellungseröffnungen und anderen wichtigeren Anlässen (Pergola-Eröffnung, Besuch von Frau Schmidt) waren die Massenmedien jeweils gut vertreten.

4. 3. Auskünfte

Die wissenschaftlichen und gärtnerischen Mitarbeiter gaben zusammengenommen tausende von Auskünften aus ihren Fachgebieten, mündlich und schriftlich, an Einzelpersonen, Institutionen, Arbeitsstellen und Firmen Berlins und der ganzen Welt.

Eine Serviceleistung besonderer Art stellt die Pilzberatung dar. Die Pilzberatungsstelle des Botanischen Museums erfreute sich besonders im guten Pilzjahr 1978, als sie von Anfang Mai bis Ende Oktober geöffnet war, eines regen Zustroms von Ratsuchenden.

4. 4. Führungen

Durch die Gewinnung freier Mitarbeiter, meist Studierenden, die von uns auf Wunsch als Fachkräfte zur Führung von Gruppen vermittelt werden, konnte die Belastung der eigenen Mitarbeiter durch Führungstätigkeit in erträglichen Grenzen gehalten werden. Immerhin ergab sich im Jubiläumsjahr 1979 auch in dieser Beziehung eine spürbare Steigerung, wie aus der Zusammenstellung in Tabelle 5 ersichtlich ist.

	Öffentliche Führungen		Gruppen-Führungen (veranstaltet)		Gruppen-Führungen (vermittelt)		Führungen insgesamt	
	Garten	Museum	Garten	Museum	Garten	Museum	Garten	Museum
1978	26	15	49	32	22	12	97	59
1979	25	18	53	59	61	21	139	98
Total	51	33	102	91	83	33	236	157

Tab. 5: Die Anzahl der Führungen für die Öffentlichkeit (sonntags) und für geschlossene Gruppen, die in den Jahren 1978 und 1979 seitens des Botanischen Gartens und Museums Berlin-Dahlem veranstaltet und von Mitarbeitern unentgeltlich geführt bzw. an freie Mitarbeiter gegen Bezahlung vermittelt wurden.

4. 5. Veröffentlichungen

- Baer, W. & Lack, H. W. 1979: Pflanzen auf Porzellan. Katalog. – Botanischer Garten & Botanisches Museum Berlin-Dahlem; 125 S., z. T. farbig bebildert. Gedruckt aus Mitteln der Stiftung Deutsche Klassenlotterie Berlin.
- Butzin, F. 1979: Wunderwelt der Orchideen im Botanischen Garten Berlin-Dahlem. – Botanischer Garten & Botanisches Museum Berlin-Dahlem; 75. S., 44 meist farbigen Abbildungen. Gedruckt aus Mitteln der Stiftung Deutsche Klassenlotterie Berlin.
- Ern, H. 1978–1979: (5 Führungsblätter zu speziellen Themen der Freilandanlagen).
– 1979: (Führungsblatt zur Sonderausstellung „Leguminosen“). 2 S.
- Gerloff, J. 1979: Zweijahresbericht über den Botanischen Garten und das Botanische Museum Berlin-Dahlem für die Jahre 1976 und 1977. – Willdenowia 9: 215–235.
- Potztal, E. 1978: (Führungsblatt zur Sonderausstellung „Begegnung mit dem Botanischen Garten“). 2 S.
– 1978: Botanischer Garten und Botanisches Museum Berlin-Dahlem. – In: Steglitz, ein Bezirk mit Vergangenheit: 92–93.
– 1979: (Führungsblatt zur Sonderausstellung „300 Jahre Botanischer Garten Berlin“). 4 S.
- Raads, E. 1979: Das Große Tropenhaus im Botanischen Garten Berlin-Dahlem. Vierte, völlig neu gestaltete Auflage aus Anlaß der 300-Jahr-Feier des Botanischen Gartens Berlin. – Fördererkreis der naturwissenschaftlichen Museen Berlins e. V., gedruckt aus Mitteln des „Regina-Schiemann-Fonds“; 32 S., 21 farbige Abbildungen.
- Schultze-Motel, W. 1979: Zehn Spaziergänge im Botanischen Garten Berlin-Dahlem. 2. Auflage. – Botanischer Garten & Botanisches Museum Berlin-Dahlem; 72 S., 38 farbige Abbildungen, 11 Pläne. Gedruckt aus Mitteln der Stiftung Deutsche Klassenlotterie Berlin.
- Timler, F. K. & Zepernick, B. 1978: Der Berliner Botanische Garten. Seine 300jährige Geschichte vom Hof- und Küchengarten des Großen Kurfürsten zur wissenschaftlichen Forschungsstätte. (Berliner Forum, 7/78). – Presse- und Informationsamt des Landes Berlin; 94 S., bebildert.
- Zepernick, B. & Karlsson, E.-M. 1979: Berlins Botanischer Garten. (Berliner Reminiszenzen, No. 51). – Haude & Spener, Berlin; 124 S., bebildert.
- Botanischer Garten Berlin. 300-Jahr-Feier. Programm. – Botanischer Garten & Botanisches Museum Berlin-Dahlem, 1979; 12 S.

5. Reisen

1. 10. 1977 – 12. 3. 1978 – H. Ern: Togo (Forschungsreise).
7. 2. – 5. 3. 1978 – A. Mathey: Kamerun (Sammeln von *Trypetheliaceae*).
5. – 12. 3. 1978 – B. Leuenberger: London (Herbarstudien für das Togo-Projekt).
12. – 17. 3. 1978 – H. W. Lack: Genève (Herbar- und Bibliotheksstudien).
17. – 25. 3. 1978 – H. Scholz: Las Palmas de Gran Canaria (AETFAT-Tagung).
12. 4. – 16. 5. 1978 – B. Leuenberger, M. J. Hakki & Ch. Schiers (Garten): Togo (Forschungs- und Sammelreise).
13. – 16. 4. 1978 – D. E. Meyer: Lindau (Seminar).
25. – 26. 4. 1978 – W. Greuter: Strasbourg (ESF/ESRC ad hoc Group on Biological Recording, Systematics and Taxonomy).
1. – 4. 5. 1978 – J. Gerloff: København (Herbarstudien).
8. – 12. 5. 1978 – E. Potztal: Nürnberg (Tagung des Deutschen Museumsbundes).
29. – 31. 5. 1978 – E. Raads: Paris (Herbarstudien für das Togo-Projekt).
8. – 18. 6. 1978 – W. Schultze-Motel: Eschwege (Lehrveranstaltung der Freien Universität Berlin).

11. - 17. 6. 1978 - H. Ern & H. Kraft: Göttingen (Internationale Arbeitstagung der Technischen Leiter Botanischer Gärten).
11. - 18. 6. 1978 - P. Hiepko: Leiden (Herbarstudien).
17. - 21. 6. 1978 - R. Marquardt (Garten): Würzburg (Jahrestagung der Deutschen Dendrologischen Gesellschaft).
1. - 3. 7. 1978 - H. Scholz: Köln (Sahara-Kolloquium).
8. 7. - 31. 8. 1978 - W. Greuter: Griechenland (Forschungsreise).
10. - 12. 7. 1978 - H. W. Lack: Wien (Ausstellungs-Vorbereitung).
23. 7. - 6. 8. 1978 - H. Ern: London (International Legume Conference).
7. - 25. 8. 1978 - E. Raadts: Sydney (International Horticultural Congress).
9. - 13. 8. 1978 - P. Hiepko & H. W. Lack: Aarhus (Symposium on Tropical Botany).
14. - 24. 8. 1978 - A. Mathey: Bonn (Flechtenstudien).
1. - 9. 9. 1978 - J. Gerloff: Antwerpen (5. Symposium über Diatomeen).
10. - 18. 9. 1978 - H. Ern & H. Kraft: London (Kew Conservation Conference).
10. - 24. 9. 1978 - H. Nowak: Helgoland und Sylt (Exkursion).
12. 14. 9. 1978 - B. Hein: Marburg (Tagung der Deutschen Botanischen Gesellschaft).
15. 9. 1978 - E. Raadts: Herford (Besichtigung der *Sansevieria*-Sammlung H. Pfennig).
18. - 21. 9. 1978 - B. Leuenberger: Paris (Herbarstudien).
21. - 24. 9. 1978 - E. Borges (Garten) & R. Hamacher (Garten): Karlsruhe (Hortec 78), Frankfurt und Hannover (Botanische Gärten).
9. - 27. 10. 1978 - B. Leuenberger & Ch. Schiers (Garten): Mexico und Guatemala (*Pereskia*-Studien, Sämereien von Wildstandorten).
10. - 12. 10. 1978 - K.-H. Blisse, H. Ehrke, H. Pörschke & R. Thürmer (alle Garten): Hamburg und Kiel (Botanische Gärten).
31. 10. - 1. 11. 1978 - R. Krüger (Garten) & H. Loose (Garten): Herford (*Sansevieria*-Sammlung H. Pfennig).
17. - 18. 12. 1978 - P. Hiepko: Zürich (Besichtigung von Herbarien).
19. - 23. 12. 1978 - W. Greuter, R. Grosser & P. Hiepko: Genève (Med-Checklist-Arbeitstagung).
25. 12. 1978 - 15. 1. 1979 - A. Mathey: Costa Rica (Tagung der International Association of Lichenologists).
6. - 13. 1. 1979 - H. W. Lack: Wien (Ausstellungs-Vorbereitung).
13. - 21. 1. 1979 - H. Ern: Madrid (Informationsreise zur Samenbanktechnik).
22. - 25. 1. 1979 - W. Greuter: København (Greek Mountain Flora Symposium).
16. - 27. 1. 1979 - A. Mathey: Bonn (Flechtenstudien).
3. - 4. 2. 1979 - W. Greuter: Frankfurt a. M. (Naturschutztreff Griechenland).
18. - 21. 3. 1979 - W. Greuter, R. Grosser & P. Hiepko: Genève (Med-Checklist-Arbeitstagung).
22. - 25. 3. 1979 - W. Greuter: Genève (Herbarstudien).
31. 3. - 22. 4. 1979 - W. Greuter: Griechenland (Forschungsreise).
2. - 4. 4. 1979 - H. W. Lack: Göttingen, Darmstadt, Stuttgart und Ludwigsburg (Ausstellungs-Vorbereitung).
23. - 25. 4. 1979 - W. Greuter: Trieste (Programmausschuß für die OPTIMA-Tagung 1980).
30. 4. - 11. 5. 1979 - A. Mathey: Bonn und Genève (Flechtenstudien).
6. - 12. 5. 1979 - H. Scholz: Wien (Herbarstudien).
27. 5. - 1. 6. 1979 - B. Leuenberger, J. Roggenbach (Garten), M. Schmidt (Garten) & R. Thürmer (Garten): Belgien und Holland (Besuch Botanischer Gärten).
18. - 22. 6. 1979 - E. Raadts: Firenze (Herbarstudien).
23. - 27. 6. 1979 - W. Greuter, R. Grosser & P. Hiepko: Montpellier (Med-Checklist-Arbeitstagung).

25. – 30. 6. 1979 – I. Hagemann, E. Borges (Garten), H. Gielsdorf (Garten) & H. Knaak (Garten): Bundesrepublik Deutschland (Besuch Botanischer Gärten).
2. – 5. 7. 1979 – J. Gerloff & W. Greuter: Hamburg (Rundgespräch „Biotaxonomie“ der Deutschen Forschungsgemeinschaft).
7. – 15. 7. 1979 – H. Ern & H. Ketelhut (Garten): Spanien (Sammelreise).
9. – 10. 7. 1979 – H. W. Lack: Göttingen (Ausstellungs-Vorbereitung).
15. 7. – 21. 8. 1979 – H. Peuker (Garten) & U. Scholz: Togo (Forschungs- und Sammelreise).
22. – 28. 7. 1979 – D. Kern, A. Pircher & J.-E. Royl (alle Garten): Eschwege (Sammeln von Sämereien).
8. – 10. 8. 1979 – H. W. Lack: Wien (Ausstellungs-Vorbereitung).
16. – 17. 8. 1979 – W. Greuter: London (Ausschuß-Treffen der ESF/ESRC ad hoc Group on Biological Recording, Systematics and Taxonomy).
25. 8. – 7. 9. 1979 – W. Schultze-Motel: Genève (Taxonomic Workshop Meeting der International Association of Bryologists).
2. – 8. 9. 1979 – B. Hein: Kassel (Mykologische Drei-Länder-Tagung).
15. – 30. 9. 1979 – H. Ern, H. Kraft, F. Barnieske (Garten) & L. Weber (Garten): Nord-Spanien (Sammeln von Sämereien).
1. – 4. 10. 1979 – K.-H. Blisse, H. Gielsdorf & J. Roggenbach (alle Garten): Harz, Hannover und Celle (Sammelreise und Besichtigung Botanischer Gärten).
3. – 4. 10. 1979 – H. W. Lack: Braunschweig, Göttingen und Darmstadt (Ausstellungs-Abschluß).
8. – 12. 10. 1979 – W. Greuter: Athen (Kongreß über die Griechische Flora, Fauna und Biotope).
15. 10. – 2. 11. 1979 – E. Raadts: Togo (Herbar- und Geländestudien).
20. – 21. 10. 1979 – W. Greuter: Schwäbisch-Gmünd (3. Schwäbisch-Gmünder Orchideentagung).
22. – 27. 10. 1979 – B. Leuenberger, H. Ketelhut (Garten) & H. Loose (Garten): Nordbayern (Substrat-Erkundungsreise).
8. – 9. 11. 1979 – B. Leuenberger: Hamburg (Herbarstudien).
24. – 25. 11. 1979 – E. Potzta: København (Besichtigung des Zoologischen Museums).
25. 11. – 9. 12. 1979 – B. Leuenberger: London (Herbarstudien für das Togo-Projekt).
1. 12. 1979 – W. Greuter: Stuttgart (Naturschutztreff Griechenland).
2. – 8. 12. 1979 – H. Ehrke (Garten) & H. Loose (Garten): Zürich (Besichtigung des Botanischen Gartens).
2. – 16. 12. 1979 – A. Mathey: Stockholm und Uppsala (Herbarstudien).
2. – 16. 12. 1979 – M. J. Hakki: London (Herbarstudien für das Togo-Projekt).
4. – 5. 12. 1979 – E. Potzta: Hannover (Festakt für Prof. Maatsch, Besichtigung von Museen).
9. – 21. 12. 1979 – H. W. Lack: London (Herbar- und Bibliotheksstudien).

6. Lehr- und Vortragstätigkeit

6. 1. Lehrveranstaltungen an der Freien Universität Berlin (Fachbereich Biologie)

Mitarbeiter des Botanischen Gartens und Botanischen Museums Berlin-Dahlem beteiligen sich regelmäßig am Lehrangebot der FUB, sei es als beamtete Professoren (W. Greuter), sei es als apl. Professoren (H. Scholz, W. Schultze-Motel) oder als Lehrbeauftragte. Während der Berichtsperiode (hier infolge der zeitlichen Verschiebung: SS 78 bis WS 79¹) hielten sie folgende Lehrveranstaltungen ab:

W. Greuter: Taxonomischer Kurs (WS 78); Praktikum zur Gefäßpflanzen-systematik (SS 79); Stämme des Pflanzenreiches, Teil Samenpflanzen, Vorlesung und Seminar (WS 79).

¹ SS 78 = Sommersemester 1978; WS 78 = Wintersemester 1978/1979; SS 79 = Sommersemester 1979; WS 79 = Wintersemester 1979/1980.

- M. J. Hakki: Botanisches Anfängerpraktikum II (SS 78, SS 79, WS 79).
- B. Hein: Einführung in die Gefäßpflanzenflora Mitteleuropas (SS 78); Zur Biologie und Taxonomie der Pilze, Vorlesung (WS 78); Morphologie der Pilze, Bestimmungsübungen und Exkursionen (SS 79).
- P. Hiepko: Einführung in die Gefäßpflanzenflora Mitteleuropas (SS 79).
- H. W. Lack: Einführung in die Gefäßpflanzenflora Mitteleuropas (SS 78, SS 79).
- B. Leuenberger: Einführung in die Gefäßpflanzenflora Mitteleuropas (SS 78, SS 79).
- R. Marquardt (Garten): Einführung in die Dendrologie (WS 78, gemeinsam mit Prof. Dr. H. Dapper im Rahmen der FU-Erwachsenenbildung).
- A. Mathey: Führungen durch den Botanischen Garten (SS 78).
- H. Scholz: Einführung in die Gräserkunde (Agrostologie), Praktikum und Seminar (SS 78); Botanische Exkursionen in Berlin (SS 78, SS 79); Fortpflanzung und Vermehrung im Pflanzenreich, Vorlesung (WS 78); Einführung in die Gefäßpflanzenflora Mitteleuropas (SS 79).
- U. Scholz: Einführung in die Gefäßpflanzenflora Mitteleuropas (SS 79).
- W. Schultze-Motel: Kurs zum Studium der heimischen Flora und Vegetation (SS 78); Großes Praktikum in Systematischer Botanik, Teil Moose (WS 78, WS 79); Stämme des Pflanzenreiches, Teil Moose, Vorlesung und Seminar (WS 78, WS 79); Kurs zum Studium der heimischen Flora (SS 79); Einführung in die Gefäßpflanzenflora Mitteleuropas (SS 79); Großes Praktikum in Systematischer Botanik, Teil Farnpflanzen (WS 79); Stämme des Pflanzenreiches, Teil Farnpflanzen, Vorlesung und Seminar (WS 79).
- W. Schwarz (Garten): Einführung in die Heilpflanzenkunde (WS 79, gemeinsam mit Prof. Dr. H. Dapper und G. Hems im Rahmen der FU-Erwachsenenbildung).

6. 2. Lehrveranstaltungen an der Technischen Fachhochschule Berlin (Fachbereich Landespflege und Gartenbau)

- H. Kraft: Vermessung I, technische Übungen (SS 78, SS 79); Gehölkunde II, Übungen (SS 78); Erd-, Wege- und Straßenbau, Vorlesung und technische Übungen (WS 78, WS 79).

6. 3. Vorträge in Berlin

- H. Ern, „Der Botanische Garten zwischen Hobby und Forschung“. – Am 22. 11. 1978 auf der Ausstellung „Hobby Tier und Pflanze“.
- „Probleme des Samentausches“. – Am 13. 9. 1979 am Symposium aus Anlaß der 300-Jahr-Feier des Botanischen Gartens Berlin.
- „Die Bedeutung von Wildpflanzen in der Stadt aus der Sicht des Botanischen Gartens“. – Am 4. 12. 1979 beim Senator für Bau- und Wohnungswesen.
- W. Greuter, „Der Berliner Botanische Garten – 300 Jahre Geschichte“. – Am 26. 2. 1979 vor der Urania Berlin.
- I. Hagemann, „Beitrag zur Untersuchung der Wuchsform balkanischer Vertreter der Gattung *Hypericum*“. – Am 12. 9. 1979 am Symposium aus Anlaß der 300-Jahr-Feier des Botanischen Gartens Berlin.
- M. Hakki, „Botanische Wanderung durch das Karwendel“. – Am 10. 1. 1978 im Botanischen Museum.
- B. Hein, „Vom Leben und Sterben der Pilze“. – Am 28. 2. 1978 im Botanischen Museum.
- P. Hiepko, „Als Botaniker in Thailand“. – Am 20. 1. 1978 vor dem Botanischen Verein der Provinz Brandenburg.
- „Eine botanische Forschungsreise nach Neuguinea“. – Am 28. 3. 1978 vor dem Volksbund Naturschutz.

- „Die Pflanzenwelt im Eipomek-Tal“. – Am 9. 3. 1979 im Museum für Völkerkunde im Rahmen der Sonderausstellung „Steinzeit – heute“, gemeinsam mit W. Schultze-Motel.
- „Der Berliner Botanische Garten – 300 Jahre Geschichte“. – Am 12. 9. 1979 am Symposium aus Anlaß der 300-Jahr-Feier des Botanischen Gartens Berlin.
- H. Kraft, „Der Botanische Garten Berlin-Dahlem – Gartengestaltung heute und morgen“. – Am 12. 9. 1979 am Symposium aus Anlaß der 300-Jahr-Feier des Botanischen Gartens Berlin.
- H. W. Lack, „Aimé Bonpland“. – Am 31. 1. 1979 vor dem Humboldt-Zentrum.
- B. Leuenberger, „Kakteen in Kultur und am natürlichen Standort“. – Am 22. 11. 1978 auf der Ausstellung „Hobby Tier und Pflanze“.
 - „Wissenschaftliche Dokumentation in Botanischen Gärten“. – Am 13. 9. 1979 am Symposium aus Anlaß der 300-Jahr-Feier des Botanischen Gartens Berlin.
- B. Leuenberger & Ch. Schiers, „Lichtbildervortrag über die Sammelreise nach Mittelamerika vom Oktober/November 1978“. – Am 13. 2. 1979 im Botanischen Museum.
- B. Leuenberger & W. Schwarz, „Lichtbildervortrag über die Sammelreise nach Togo“. – Am 31. 1. 1978 im Botanischen Museum.
- A. Mathey, „Die Anwendung des Rasterelektronenmikroskops in der Flechtenkunde“. – Am 18. 6. 1979 in der Biologischen Bundesanstalt.
- H. Scholz, „Der *Bromus-pectinatus*-Komplex im Nahen Osten und in Vorderasien“. – Am 13. 9. 1979 am Symposium aus Anlaß der 300-Jahr-Feier des Botanischen Gartens Berlin.
- W. Schultze-Motel, „Botanische Gärten zwischen Ästhetik und Wissenschaft“. – Am 13. 9. 1979 am Symposium aus Anlaß der 300-Jahr-Feier des Botanischen Gartens Berlin.
 - „Die Pflanzenwelt von Teneriffa“. – Am 6. 12. 1979 vor dem Humboldt-Zentrum.

6. 4. Auswärtige Vorträge

- J. Gerloff, „Zur Situation der Algentaxonomie“. – Am 3. 7. 1979 am Rundgespräch Biotaxonomie der Deutschen Forschungsgemeinschaft in Hamburg.
- W. Greuter, „The mountain flora of Crete“. – Am 23. 1. 1979 am Greek Mountain Flora Symposium in København.
 - „Taxonomie der Angiospermen in der Bundesrepublik Deutschland – Aktivitäten in Europa“. Am 3. 7. 1979 am Rundgespräch Biotaxonomie der Deutschen Forschungsgemeinschaft in Hamburg.
 - „The endemic flora of Crete and the significance of its protection“. – Am 12. 10. 1979 am Kongreß über die Griechische Flora, Fauna und Biotope in Athen.
 - „Probleme des Naturschutzes im Mittelmeergebiet“. – Am 21. 10. 1979 auf der 3. Schwäbisch-Gmünder Orchideentagung in Schwäbisch-Gmünd.
- P. Hiepko, „Vortrag mit Lichtbildern über die West-Irian-Expedition“. – Am 15. 6. 1978 im Rijksherbarium, Leiden.
 - „Als Botaniker in Neuguinea“. – Am 11. 12. 1979 im Colloquium der Abteilung Biologie der Universität, Ulm.
- H. W. Lack, „The genus *Pteris* in the Tropics“. – Am 12. 8. 1978 am Symposium on Tropical Botany in Aarhus.
- A. Mathey, „New informations about the *Trypetheliaceae* family“. – Am 31. 12. 1978 vor der International Association of Lichenologists in Costa Rica.
- H. Scholz, „The phenomenon of mimetic weeds in the African *Pennisetum americanum* – a critique“. Am 24. 3. 1978 auf der AETFAT-Tagung in Las Palmas de Gran Canaria.

7. Wissenschaftliche Publikationen

7. 1. Veröffentlichungen des Botanischen Gartens und Botanischen Museums Berlin-Dahlem

Der Herausgeberrat, der die Zeitschrift „Willdenowia“ samt der Beihefte betreute (J. Gerloff, H. W. Lack, H. Scholz; Schriftleiter B. Zepernick) wurde mit dem Abschluß von Band 8 von einem neuen Redaktionsstab abgelöst, der auch die „Englera“ als Folgepublikationen der Beihefte betreut. Redaktor ist H. Scholz, den Redaktionsbeirat bilden H. W. Lack (Phanerogamen), W. Schultze-Motel (Kryptogamen) und B. Zepernick (Buchbesprechungen). Druck und Umschlag sind ab Band 9 der „Willdenowia“ ebenfalls verändert, wobei die Umstellung auf Fotosatz nur eine Vorstufe zum geplanten Einsatz eines hauseigenen Schreibsatzgerätes darstellt.

Abgesehen von den unten genannten Veröffentlichungen und den unter 4. 5 genannten nichtwissenschaftlichen Druckerzeugnissen erschien 1978 ein unveränderter fotomechanischer Neudruck des von der Druckerei in ungenügender Stückzahl gelieferten Beihefts 11 zur „Willdenowia“ (1979), der sich lediglich durch das kleinere Format von der ursprünglichen Auflage unterscheidet. Es erscheinen in der Berichtsperiode:

Willdenowia Band 8, Heft 2 (S. 217–460), am 20. 3. 1978.

Willdenowia Band 8, Heft 3 (S. 461–657), am 15. 5. 1979.

Willdenowia Band 9, Heft 1 (S. 1–235), am 9. 9. 1979.

Willdenowia Band 9, Heft 2 (S. 237–364), am 20. 12. 1979.

Englera Band 1 (B. Zepernick & F. K. Timler: Grundlagen zur 300jährigen Geschichte des Berliner Botanischen Gartens; 303 S. und Frontispiz), am 9. 9. 1979.

Eine Broschüre „Symposium Aktuelle Forschungsschwerpunkte Botanischer Gärten und Museen. Zusammenfassungen der Vorträge“ (32 S.) am 10. 9. 1979.

Der „Index seminum anno 1978 collectorum quae hortus botanicus berolino-dahlemensis pro mutua commutatione offert“ (iv + 111 S.) im Dezember 1978.

Der „Index seminum anno 1979 collectorum quae hortus botanicus berolino-dahlemensis pro mutua commutatione offert“ (ix + [132] S.) im Dezember 1979.

OPTIMA Newsletter Heft 7 (Herausgeber: W. Greuter, OPTIMA-Sekretariat; 21 S.) am 31. 7. 1978.

OPTIMA Newsletter Heft 8/9 (Herausgeber: W. Greuter, OPTIMA-Sekretariat; 72 S.) am 31. 7. 1979.

OPTIMA Leaflets Nos. 64–80 (OPTIMA Publications Commission; insgesamt 280 S.) im Dezember 1978.

OPTIMA Leaflets Nos. 81–95 (OPTIMA Publications Commission; insgesamt 199 S.) im September 1979.

Ein Band „Current projects on the Mediterranean flora. A register (Herausgeber: H. W. Lack, OPTIMA-Sekretariat und OPTIMA Publications Commission; 118 S.), am 6. 12. 1979.

7. 2. Herausgebertätigkeit von Mitarbeitern (vgl. auch 7. 1)

- J. Gerloff (Mitherausgeber: H. Ettl, H. Heynig): „Süßwasserflora von Mitteleuropa, begründet von A. Pascher“. – Gustav Fischer, Stuttgart & New York.
- J. Gerloff, F. Mattick (Mitherausgeber: J. Poelt): „Nova Hedwigia. Zeitschrift für Kryptogamenkunde“. – J. Cramer, Braunschweig.
- W. Greuter (Mitherausgeber: A. Charpin): „P. Mouterde, Nouvelle flore du Liban et de la Syrie. Tome III. Texte. Première livraison“. – Dar el-Machreq, Beyrouth, 1978.
- W. Greuter (Mitherausgeber bis Band 100: F. Markgraf; ab Band 101: H. Merxmüller): „Botanische Jahrbücher für Systematik, Pflanzengeschichte und Pflanzengeographie“. – E. Schweizerbarth, Stuttgart.
- W. Greuter, P. Hiepko (und zahlreiche Mitherausgeber): „International Code of Botanical Nomenclature, Adopted by the Twelfth International Botanical Congress, Leningrad, July 1975“. – Bohn, Scheltema & Holkema, Utrecht, 1978.
- H. Melchior (und zahlreiche Mitherausgeber): „Excerpta botanica. Sectio A. Taxonomica et chorologica“. – Gustav Fischer, Stuttgart & New York.
- W. Schultze-Motel (Mitherausgeber: H. Conert, U. Hamann, G. Wagenitz): „Gustav Hegi. Illustrierte Flora von Mitteleuropa“. – Paul Parey, Berlin & Hamburg.

NB.: Nicht aufgenommen wurden Fälle, in denen Werke oder Reihen geplant oder zur Zeit unterbrochen sind, sodaß in der Berichtsperiode nichts mehr und/oder noch nichts im Druck erschienen ist.

7. 3. Veröffentlichte wissenschaftliche Arbeiten

- Butzin, F. 1978: In Berlin vorhandene Typen von Schlechtens Orchideenarten. – Willdenowia 8: 401–407.
- 1978: Neue Namen und Kombinationen bei den Gramineae. – Taxon 27: 300–301.
 - 1979: Synopsis der neuen Gramineengattungen der letzten 25 Jahre. – Willdenowia 8: 471–480.
 - 1979: Apikale Reduktionen im Infloreszenzbereich der *Gramineae*. – Willdenowia 9: 161–167.
 - 1979: *Kalimpongia* – ein Synonym von *Dickasonia* (*Orchidaceae*). – Willdenowia 9: 289–290.
- Ern, H. 1979: Die Vegetation Togos. Gliederung, Gefährdung, Erhaltung. – Willdenowia 9: 295–312.
- 1979: Die Gebirgsvegetation der Iberischen Halbinsel. – Sitzungsber. Ges. Naturf. Freunde Berlin ser. 2, 19: 17–21.
 - 1979: Problems of seed exchange. – Symposium Aktuelle Forschungsschwerpunkte botanischer Gärten und Museen, Berlin, 11. – 13. 9. 1979. Zusammenfassung der Vorträge: 12.
- Gerhardt, E. 1978: Die höheren Pilze des Langen Luch (in Berlin) (Morphologie, Systematik, Ökologie und Verbreitung). – [Berlin], Eigenverlag (184 S., 23 Bildtafeln).
- 1979: Die höheren Pilze des Langen Luch (in Berlin) – Nachtrag. – Willdenowia 9: 261–282.
- Gerhardt, E. & Hein, B. 1979: Die nomenklatorischen Typen der von Th. Nitschke beschriebenen Arten im Pilzherbar des Botanischen Museums Berlin-Dahlem. – Willdenowia 9: 313–330.
- Gerloff, J. 1978: Prof. Dr. Theo Eckardt (1910–1977) [Ansprache]. – Willdenowia 8: 219–224.
- Gerloff, J., Natour, R. M. & Rivera, P. 1978: Diatoms from Jordan. – Willdenowia 8: 261–316.
- Gerloff, J. & Rivera, P. 1979: Der submikroskopische Bau der Schalen von *Cocconeis pediculus* (*Bacillariophyceae*). – Willdenowia 9: 99–110.
- (Gerloff, J.): Natour, R. M., Gerloff, J. & Nizamuddin, M. 1979: *Algae* from the Gulf of Aqaba, Jordan. I. *Chlorophyceae* and *Phaeophyceae*. – Nova Hedwigia 31: 39–68.

- (–) Natour, R. M., Gerloff, J. & Nizamuddin, M. 1979: *Algae* from the Gulf of Aqaba, Jordan. II. *Rhodophyceae*. – *Nova Hedwigia* 31: 69–93.
- (–) Nizamuddin, M. & Gerloff, J. 1979: New species and new combinations in the genus *Dilophus* J. Ag. – *Nova Hedwigia* 31: 865–879.
- Greuter, W. 1979: The flora and phytogeography of Kastellorizo (Dhodhekanisos, Greece). 1. An annotated catalogue of the vascular plant taxa. – *Willdenowia* 8: 531–611.
- 1979: *Quisquilliae floristicae graecae*, 4. *Lamyropsis carpini* (*Compositae*), a new species from N. W. Greece. – *Willdenowia* 9: 57–66.
- 1979: Mediterranean conservation as viewed by a plant taxonomist. – *Webbia* 34: 87–99.
- 1979: The origins and evolution of island floras as exemplified by the Aegean archipelago. – In Bramwell, D. (ed.): *Plants and islands*: 87–106. – Academic Press, New York & London.
- Greuter, W. & Papanicolaou, C. 1979: A new species of *Centaurea* from Mt Pangaion. – *Bot. Not.* 132: 471–474.
- (Greuter, W.): Garbari, F., Greuter, W. & Miceli, P. 1979: The *Allium cupanii* group: a preliminary taxonomic, caryological and leaf anatomical study. – *Webbia* 34: 459–480.
- (–) Melzheimer, V. & Greuter, W. 1979: Über zwei bemerkenswerte Arten der Gattung *Silene* (*Caryophyllaceae*) aus Nord-Griechenland. – *Willdenowia* 8: 613–623.
- Grosser, R. 1979: Untersuchungen über den Laubblattdimorphismus einiger mitteleuropäischer Gräser. – *Willdenowia* 9: 149–160.
- (Hakki, M. J.): Drexler, U. & Hakki, M. J. 1979: Embryologische und morphologische Untersuchungen an Pflanzen aus Westindien. 2. Zur Embryologie von *Eustoma exaltatum* (*Gentianaceae*), mit einer Bemerkung zum Phänomen der 'instant pollen tubes'. – *Willdenowia* 9: 131–147.
- Hiepko, P. 1978: Prof. Dr. Theo Eckardt (1910–1977) [Ansprache]. – *Willdenowia* 8: 232.
- 1978: Die erhaltenen Teile der Sammlungen des Botanischen Museums Berlin-Dahlem (B) aus der Zeit vor 1943. – *Willdenowia* 8: 389–400.
- 1978: *Opiliaceae* of Thailand. – *Nat. Hist. Bull. Siam Soc.* 27: 115–132.
- 1979: New Guinea, West. (In: *Expeditions and other exploration*). – *Fl. Males. Bull.* 7: 3199–3200.
- 1979: A revision of *Opiliaceae* I. Genera of the eastern Old World, excluding *Opilia*. – *Willdenowia* 9: 13–56.
- 1979: Das Schicksal des „Außerrheinischen Herbariums“ des Naturhistorischen Vereins für die Preußischen Rheinlande und Westfalen. – *Willdenowia* 9: 207–208.
- 1979: The Berlin Botanic Garden – 300 years of history. – Symposium Aktuelle Forschungsschwerpunkte botanischer Gärten und Museen, Berlin, 11. – 13. 9. 1979. Zusammenfassung der Vorträge: 4.
- Hiepko, P. & Schultze-Motel, W. 1979: Forschungsprojekt Botanik. – In: *Steinzeit – heute. Forschungen im Bergland von Neuguinea. Das interdisziplinäre West-Irian-Projekt*, 6 (2 S.).
- Hiepko, P. & Weber, H. C. 1978: Zur Wuchsform und Haustorienbildung des Wurzelparasiten *Cansjera rheedii* Gmel. (*Optiliaceae*). – *Willdenowia* 8: 351–362.
- Kraft, H.: Der Botanische Garten Berlin-Dahlem – Gartengestaltung heute und morgen. – Symposium Aktuelle Forschungsschwerpunkte botanischer Gärten und Museen, Berlin 11. – 13. 9. 1979. Zusammenfassung der Vorträge: 5.
- Lack, H. W. 1978: Die Gattung *Heywoodiella* Svent. et Bramw. (*Asteraceae, Lactuceae*). – *Willdenowia* 8: 329–339.
- 1978: Typen der *Cucurbitaceae* im Berliner Generalherbar. – *Willdenowia* 8: 425–429.
- 1978: Das Herbar C. Koch. – *Willdenowia* 8: 431–438.
- 1978: Die Abbildungsvorlagen (Skizzen, Herbarbelege) zu Zahns *Hieracium*-Monographie. – *Willdenowia* 8: 439–442.

- 1978: The Turkish and Caucasian collections of C. Koch II: Caucasia. – Notes Roy. Bot. Gard. Edinburgh 37: 79–94.
- 1979: The genus *Picris* (*Asteraceae*, *Lactuceae*) in Tropical Africa. – Pl. Syst. Evol. 131: 35–58.
- 1979: New species of *Picris* (*Asteraceae*, *Lactuceae*) from Australia. – Phytologia 42: 209–214.
- 1979: Die südamerikanischen Sammlungen von H. Ruiz und Mitarbeitern im Botanischen Museum Berlin-Dahlem. – Willdenowia 9: 177–198.
- 1979: The subtribe *Hypochoeridinae* (*Asteraceae*, *Lactuceae*) in the Tropics and the Southern Hemisphere. – In Larsen, K. & Holm-Nielsen, L. B. (ed.): Tropical botany: 265–276. – Academic Press, London, New York & San Francisco.
- Lack, H. W., Sack, G. & Bachmann, K. 1979: The genome of *Dendroseris litoralis*, an arboreal insular endemic of the tribe *Lactuceae* (*Asteraceae*). – Beitr. Biol. Pflanzen 54: 425–441.
- (Lack, H. W.): Baer, W. & Lack, H. W. 1978: Ein 'botanisches' Porzellanservice aus Berlin für Kaiserin Joséphine. – Willdenowia 8: 235–259.
- Leuenberger, B. E. 1978: Type specimens of *Cactaceae* in the Berlin-Dahlem herbarium. – Cact. Succ. J. Gr. Brit. 40: 101–104.
- 1979: Typen der *Cactaceae* in der Naßpräparate-Sammlung des Berliner Herbars. – Willdenowia 8: 625–635.
- 1979: Beitrag zur Kenntnis der Sukkulantenflora von Togo (West-Afrika). – Willdenowia 9: 71–85.
- 1979: Haben Opuntien Glochiden oder Glochidien? – Kakteen Sukk. 30: 188–189.
- 1979: Scientific data recording in the botanical garden. – Symposium Aktuelle Forschungsschwerpunkte botanischer Gärten und Museen, Berlin, 11. – 13. 9. 1979. Zusammenfassung der Vorträge: 11.
- Mathey, A. 1978: Fluorescence, luminescence et pouvoir germinatif des spores dans la famille des Trypéthéliacées (lichens pyrénomycètes). – Nova Hedwigia 30: 79–85.
- 1979: Contribution à l'étude de la famille des Trypéthéliacées. – Nova Hedwigia 31: 917–935.
- Mathey, A. & Hoder, D. 1978: Distribution of lichen substances. – Nova Hedwigia 30: 127–135.
- & – 1978: Untersuchungen von Mineralien bei Flechten. – Nova Hedwigia 30: 111–117.
- (Mathey, A.): Hoder, D. & Mathey, A. 1978: Cathodoluminescence of the lichens *Lecanora*, *Buellia* and *Laurera* in the SEM. – (In Echlin, P. & Kaufmann, R., ed.: Microprobe analysis in Biology and medicine). – Microscop. Acta Suppl. 2: 271–280.
- (–) Hoder, D. & Mathey, A. 1979: Kathodolumineszenz von Flechten. – Beitr. Elektronenmikroskop. Direktabbild. Oberflächen 11: 301–304.
- (–) Roth, K., Mathey, A. & Leuckert, C. 1978: Xanthone von *Buellia galapagona* Weber (*Lichenes*, *Physciaceae*). Willdenowia 8: 363–368.
- Meyer, D. E. 1978: Who's Who in Pteridia: August Wilhelm Dennstedt (1776–1826). – Fiddlehead Forum Bull. Amer. Fern Soc. 5: 5.
- 1978: Systematik der Farnpflanzen. – Fortschr. Bot. (Berlin) 40: 403–412.
- Nowak, H. & Poelt, J. 1979: Zur Systematik, Morphologie und Verbreitung von *Grimmia tergestina* (*Musci*, *Grimmiaceae*). – Willdenowia 9: 111–129.
- Potztal, E. 1979: Prof. Dr. Georg Schulze-Menz (1908–1978). – Willdenowia 9: 5–8.
- Raadts, E. 1979: Rasterelektronenmikroskopische und anatomische Untersuchungen an Konnektivdrüsen von *Kalanchoë*. – Willdenowia 9: 169–175.
- 1979: Eine neue und seltene *Kalanchoë* aus Kenia (Ost-Afrika). – Willdenowia 9: 285–287.
- Raadts, E. & Heinze, W. 1978: „*Hypoëstes sanguinolenta?*“. – Gärtnerbörse & Gartenwelt 78: 1014–1015.
- Scholz, H. 1978: Synaptospermie und Heterodiasporie in der Gattung *Bromus* (*Gramineae*). – Willdenowia 8: 341–350.

- 1978: Zwei Gramineen neu für Togo: *Echinochloa glabrescens* und *Panicum laxum*. – Willdenowia 8: 375–377.
 - 1978: Bemerkungen über *Gramineae* aus dem Berliner Herbar: *Brachiaria* und *Megalachne*. – Willdenowia 8: 383–387.
 - 1979: Über *Digitaria poggeana* Mez aus der Republik Zaire. – Willdenowia 8: 481–484.
 - 1979: Verbreitungskarte von *Stipagrostis scoparia* (*Gramineae*). – Willdenowia 8: 507–509.
 - 1979: Flaschenförmige Mikrohaare in der Gattung *Panicum* (*Gramineae*). – Willdenowia 8: 511–515.
 - 1979: Ordnung (Reihe) *Cucurbitales*. – In Conert, H. J., Hamann, U., Schultze-Motel, W. & Wagnitz, G. (ed.): Gustav Hegi, Illustrierte Flora von Mitteleuropa, 2. Aufl., Band 6, Teil 2A. – Parey, Berlin & Hamburg (36 S.).
 - 1979: Einige für das tropische West-Afrika neue Gramineen aus Togo. – Willdenowia 9: 67–70.
 - 1979: Die Typen der Namen der von Alexander Braun beschriebenen *Penicillaria*-Arten (*Pennisetum americanum*). – Willdenowia 9: 203–206.
 - 1979: Quanten-Artbildungen auch bei *Stipagrostis* (*Gramineae*)? – Willdenowia 9: 209–214.
 - 1979: Der *Bromus pectinatus*-Komplex im Nahen Osten und Vorderasien. The *Bromus pectinatus* complex in the Near and Middle East. – Symposium Aktuelle Forschungsschwerpunkte botanischer Gärten und Museen, Berlin, 11. – 13. 9. 1979. Zusammenfassung der Vorträge: 32.
 - 1979: Ergänzungen zur Flora von Togo (*Gramineae*, *Panicaceae*). – Willdenowia 9: 291–294.
 - 1979: The phenomenon of mimetic weeds in the African *Pennisetum americanum* – a critique. – In: Kunkel, G. (ed.), Taxonomic aspects of African economic botany. Proceedings of the IX Plenary Meeting of A.E.T.F.A.T. Las Palmas de Gran Canaria, 18–23. March, 1978: 230–233. – Excmo Ayuntamiento, Las Palmas de Gran Canaria.
- Scholz, H. & Gutte, P. 1978: *Phalaris peruviana* H. Scholz et P. Gutte (*Gramineae*). – Willdenowia 8: 379–381.
- (Scholz, H.): Häfliger, E. & Scholz, H. 1979: Panicoid grass weeds. Weeds of the subfamily *Panicoidae*. – Ciba-Geigy, Basel (Vorabdruck; 142 S.).
- Scholz, U. 1979: Beitrag zur Kenntnis der Unkrautflora Togos. – Willdenowia 8: 517–529.
- Schultze-Motel, W. 1979: Die Laubmoose Afrikas. Eine Übersicht über den Stand unserer Kenntnisse. – Willdenowia 9: 87–97.
- 1979: Botanische Gärten zwischen Ästhetik und Wissenschaft. – Symposium Aktuelle Forschungsschwerpunkte botanischer Gärten und Museen, Berlin, 11. – 13. 9. 1979. Zusammenfassung der Vorträge: 15.
- Zepernick, B. 1978: Die Arzneipflanzen in den deutschsprachigen Pharmakopöen: Veränderungen im Jahre 1976. – Willdenowia 8: 369–374.
- 1978: Typen und Typoide der *Flacourtiaceae* im Generalherbar des Botanischen Museums Berlin-Dahlem. – Willdenowia 8: 409–424.
 - 1979: Typen der *Flacourtiaceae* (ausgenommen *Flacourtiaceae*) im Generalherbar des Botanischen Museums Berlin-Dahlem. – Willdenowia 9: 199–202.
- Zepernick, B. & Timler, F. K. 1979: Grundlagen zur 300jährigen Geschichte des Berliner Botanischen Gartens – Englera 1 (303 S.).